

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

20.01.2026

Fußgängerinnen erfasst - Zeugen gesucht

Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz Nr. 025/2026

Verantwortlich: Anja Leuschner

Fußgängerinnen erfasst - Zeugen gesucht

Zu zwei schweren Unfällen mit verletzten Fußgängerinnen ist es am Dienstagvormittag in Zittau und Kamenz gekommen.

Zittau, Rosa-Luxemburg-Straße, Frauenstraße

20.01.2026, 10:25 Uhr

In Zittau war eine 43-Jährige mit ihrem SsangYong auf der Karl-Liebknecht-Straße in Richtung Theaterring unterwegs. Eine 65-Jährige überquerte die Straße kurz hinter dem Kreuzungsbereich und es kam zum Zusammenstoß zwischen Passantin und Pkw. Die Fußgängerin kam schwer verletzt ins Krankenhaus. Die Autofahrerin wurde leicht verletzt und ebenfalls in eine Klinik gebracht. Bei dem Unfall entstand ein Sachschaden von circa 3.000 Euro.

Kamenz, Wilhelm-Weiße-Straße

20.01.2026, 10:30 Uhr

Ein 36-jähriger Dacia-Fahrer war auf der Wilhelm-Weiße-Straße in Kamenz von der Hohen Straße kommend unterwegs und wollte gegenüber in eine quer zur Fahrbahn liegende Parklücke einfahren. Dazu stellte er sich schräg auf die Straße und begann mit dem Fahrmanöver. Ein 80-Jähriger fuhr mit seinem BMW in dieselbe Richtung und wollte rechts an dem Dacia vorbei. Die Fahrzeuge kollidierten und der Dacia wurde gegen eine 70 Jahre alte Fußgängerin geschleudert. Sie erlitt schwere Verletzungen. Rettungskräfte brachten sie per Hubschrauber ins Krankenhaus. Der Sachschaden betrug etwa 6.000 Euro.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

[https://www.polizei.sachsen.de/
de/pdg.htm](https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm)

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.

Der Verkehrsunfalldienst hat in beiden Fällen die Ermittlungen aufgenommen und sucht Zeugen. Wer hat die Zusammenstöße gesehen und kann Angaben machen? Hinweise nimmt die Verkehrspolizeiinspektion unter der Rufnummer 03591 367 0 oder jede andere Polizeidienststelle entgegen.